

Surfbecken RiF010 in Rotterdam

Surfpool

Surfwelle

Schlagwörter: [Wasserbauwerk](#), [Bassin](#), [Wasserkunst](#), [Sportstätte](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Raumplanung

Gemeinde(n): Rotterdam

Provinz(en): Zuid-Holland

Bundesland:



Rotterdam Surfbecken (2026)
Fotograf/Urheber: Karl Peter Wiemer

Die künstliche Surfwelle RiF010 (RiF = Riff / 010 = Vorwahl von Rotterdam) in Rotterdam zählt zu den innovativsten Freizeit- und Wasserbauprojekten Europas. Die Anlage befindet sich im Stadtzentrum unweit der Markthal Rotterdam und wurde in einem ehemaligen Hafen- bzw. Kanalbecken des historischen Rotterdamer Hafensystems errichtet. Die Idee für den Bau der Anlage geht auf den Rotterdamer Surfer und Unternehmer Edwin van Viegen zurück, der bereits 2013 im Rahmen eines städtischen Wettbewerbs zur Aufwertung der Innenstadt die Vision entwickelte, eine surfbare Welle mitten in der Großstadt zu schaffen. Nach einer langen Planungs- und Genehmigungsphase wurde das Projekt schließlich realisiert, am 6. Juli 2024 eröffnet und gilt heute als weltweit erste dauerhaft betriebene urbane Surfpool-Anlage in einem innerstädtischen Gewässer.

Die künstliche Surfwelle entstand innerhalb der historischen Steigersgracht im Zentrum Rotterdams. Hierfür wurde ein Teil des bestehenden Grachtengewässers durch massive Beton- und Spundwandkonstruktionen zu einem eigenständigen Surfbecken umgestaltet. Die Anlage verbindet damit die Nutzung einer historischen Wasserfläche mit einem weitgehend neu errichteten wasserbaulichen und technischen Bauwerk. Die Steigersgracht selbst ist ein Relikt des alten Rotterdamer Hafen- und Grachtenetzes. Der Bereich gehörte ursprünglich zum historischen „Steiger“, einem innerstädtischen Hafenarm, der bereits im Mittelalter bestand und nach den Kriegszerstörungen des Jahres 1940 stark verändert wurde.

Technisch basiert RiF010 auf einem hochentwickelten Wellenerzeugungssystem. Anders als klassische Wellenbäder, die mit bewegten Wassermassen arbeiten, erzeugt diese Anlage ihre Wellen mithilfe präziser Luftdrucksteuerung. Im technischen Zentrum unterhalb des Beckens befinden sich acht große Wellenkammern. Leistungsstarke Gebläse mit einer Motorleistung von jeweils bis zu 132 Kilowatt bewegen dabei enorme Luftmengen von insgesamt bis zu 350.000 Kubikmetern pro Stunde. Durch das kontrollierte Erzeugen von Über- und Unterdruck wird ein genau bestimmter Wasserimpuls ausgelöst, der sich durch das Becken

ausbreitet und schließlich an einer speziell geformten Riffstruktur am Boden zu einer Surfwelle aufbaut. Steuerbare Ventile ermöglichen dabei eine exakte Bestimmung von Höhe, Form und Geschwindigkeit der Wellen. Dadurch können sowohl sanfte „Anfängerwellen“ als auch anspruchsvolle, steilere Wellen für fortgeschrittene Surfer erzeugt werden.

Die Anlage ist darauf ausgelegt, reproduzierbare Bedingungen zu schaffen - interessant für das Training und Wettkämpfe unter gleichen Bedingungen. Im Gegensatz zum Surfen im Meer sind Wind und Wellengang hier nahezu konstant und kontrollierbar. RiF010 verbindet moderne Wasserbautechnik, Stadtentwicklung und Freizeitnutzung und gilt international als Modellprojekt für die Umnutzung urbaner Wasserflächen. Die Anlage hat sich zu einer der ungewöhnlichsten Attraktionen Rotterdams entwickelt.

(Karl Peter Wiemer, Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e.V., 2026)

Internet

rif010.nl/: Rif010 - Het Water in. De Stad erbij. (abgerufen 25.06.2026)

nl.wikipedia.org: RiF010 (abgerufen 25.06.2026)

wavepoolmag.com: Dutch Wave Tank Rif010 to open in 2024 (abgerufen 25.06.2026)

www.rijnmond.nl: Na 10 jaar (!) gaat surfgracht RiF010 eindelijk open (abgerufen 25.06.2026)

www.youtube.com: Video „Italo Ferreira Surfs at the Opening of RiF010 in Rotterdam“ (abgerufen 25.06.2026)

Surfbecken RiF010 in Rotterdam

Schlagwörter: [Wasserbauwerk](#), [Bassin](#), [Wasserkunst](#), [Sportstätte](#)

Straße / Hausnummer: Steigersgracht

Ort: Rotterdam / Niederlande

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Raumplanung

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literatursauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Koordinate WGS84: 51° 55 12,77 N: 4° 29 4,7 O / 51,92022°N: 4,48464°O

Koordinate UTM: 31.602.099,55 m: 5.753.205,73 m

Koordinate Gauss/Krüger: 1.602.150,38 m: 5.755.068,82 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Karl Peter Wiemer, „Surfbecken RiF010 in Rotterdam“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-360300> (Abgerufen: 22. August 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

